

[Download free ebook] Faust. Erster Teil: Der Tragdie erster Teil (Reclams Universal-Bibliothek)

Faust. Erster Teil: Der Tragdie erster Teil (Reclams Universal-Bibliothek)

Von Johann Wolfgang Goethe

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #80359 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-07-09 Erscheinungsdatum: 2012-07-09 File Name: B0095HQBWK | File size: 22.Mb

Von Johann Wolfgang Goethe : Faust. Erster Teil: Der Tragdie erster Teil (Reclams Universal-Bibliothek)
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Faust. Erster Teil: Der Tragdie erster Teil (Reclams Universal-Bibliothek):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr

gutes Schriftwerk Von Sebi Jeder kennt es aus dem Deutschunterricht. Kaum einer hat es damals gemocht. Ich jedoch bin der Meinung das Buch ist sehr gut geschrieben, wenn auch an der ein oder anderen Stelle (sicherlich auch etwas dem Alter geschuldet) etwas unverständlich. Fr jeden dem es in der Schule auch so ging: Lest es ruhig noch einmal (mit etwas Distanz) und bildet euch noch einmal eine neue Meinung darber ;) 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faust - Einfach nur den Daumen hoch Von Thomas E. Vorab muss ich sagen, dass "der Faust" schon seit meiner frhesten Jugend zu meiner absoluten Lieblingslektre gehrt. Und, sollte ich jemals danach gefragt werden, "der Faust" ist in jedem Falle das Buch, welches ich auf eine einsame Insel mitnehmen wrde. Wohl gemerkt: sowohl den ersten als auch den zweiten Teil. Da wre es dann sinnvoll, man htte beide Teile in einem Band auf der Insel... Als Faust- Kenner und Faust- Liebhaber wei ich natrlich auch, dass es so gut wie nicht mglich ist, eine umfassende und eine dem Werk gerecht werdende Rezension zu verfassen. Deshalb will ich es auch gar nicht erst versuchen. Ein solcher Versuch wrde den Rahmen sprengen. Ich sage nur in aller Krze den Klassik- Skeptikern: Lest "den Faust", ihr werdet es nicht bereuen. Versprochen. Aber es ist eben keine schnelle Kost. Man muss sich Zeit nehmen und dann erkennt man, dass der tatschlich sprachgewaltige Goethe hier ein Werk geschaffen hat, das spannend wie ein Thriller ist, voller Gefhle wie die schnste Lovestory und zum Teil gruselig wie Teufelswerk. In jedem Falle ist es hoch philosophisch und ein Schatzkstein stndig neuer geistiger Entdeckungen. Das Lesen macht Freude, trotz vielleicht zunchst befremdlicher altmodischer Diktion, kann schtig machen und euch vielleicht auch ein Leben lang begleiten. Gerade dieses Buch muss man nicht unbedingt "in einem Ritt" lesen. Man kann es auch immer mal wieder zwischendurch genieen wie ein Appetithppchen... 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Goethe's Faust Von Ghlwrmchen Faust ist zu guter Recht ein Klassiker, besonders der erste Teil gilt als eines der besten und bedeutendsten Werke in der Geschichte der Weltliteratur. Die komplexe Geschichte erzht von Faust, der hin und her gerissen ist zwischen Wissenschaft, Liebe und Glauben. Goethe hat ein zeitloses Thema gewhlt und mit wunderschner Lyrik schrieb er somit ein Buch, das in Ewigkeit seine Leser verzaubern wird.

Kurzbeschreibung Goethe schrieb ber 60 Jahre an seinem "Faust" und nannte "diese sehr ernsten Scherze" am Ende sein "Hauptgeschft": Dabei entstand eines der groartigsten und gleichzeitig komplexesten Werke der Weltliteratur. Text aus Reclams Universal-Bibliothek mit Verszhlung der gedruckten

Ausgabe. Kurzbeschreibung Goethe schrieb ber 60 Jahre an seinem "Faust" und nannte "diese sehr ernsten Scherze" am Ende sein "Hauptgeschft": Dabei entstand eines der groartigsten und gleichzeitig komplexesten Werke der Weltliteratur. Text aus Reclams Universal-Bibliothek mit Verszhlung der gedruckten Ausgabe. ber den Autor und weitere Mitwirkende Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832), a towering figure in German literature, was the author of "The Sorrows of Young Werther, Faust, Italian Journey, The Theory of Colours" (MIT Press edition, 1970), and many other works.